

2021

Lehrplan **PLUS**

FOS · BOS 12

Fachabitur-Prüfung
mit Lösungen

**MEHR
ERFAHREN**

Bayern

BWL mit Rechnungswesen

- + Musterprüfungen in Form der Original-Prüfungsaufgaben
- + Kontenrahmen

ActiveBook
Interaktives
Training

Original-Prüfungsaufgaben

2020 zum Download



STARK

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Hinweise und Tipps

Ablauf der Prüfung	I
Inhalte und Schwerpunktthemen	I
Leistungsanforderungen	II
Bewertung	II
Methodische Hinweise und Zeitmanagement	III

BWR-Skript: Komprimierte Zusammenfassung prüfungsrelevanter Inhalte

Unternehmerische Zielsetzungen und Funktionsbereiche eines Industriebetriebs	1
Material- und Produktionswirtschaft	2
Personalwirtschaft	5
Für den Jahresabschluss notwendige Informationen aus der Geschäftsbuchführung	8
Vollkostenrechnung	9
Teilkostenrechnung	12
Marketing	15
Jahresabschluss (einer großen Kapitalgesellschaft)	20
Finanzwirtschaft	23

Übungsaufgaben

Übungsaufgaben zur Bewertung des Umlauf- und Anlagevermögens	ÜA-1
Übungsaufgaben zur Ergebnisverwendung und Finanzierung	ÜA-13
Übungsaufgaben zu Investitionsrechenverfahren	ÜA-21
Übungsaufgaben zur Vollkostenrechnung	ÜA-27
Übungsaufgaben zur Teilkostenrechnung	ÜA-41
Übungsaufgaben zum Marketing	ÜA-64
Übungsaufgaben zur Material-, Produktions- und Personalwirtschaft	ÜA-77

Musterprüfungen

Musterprüfung 1 im Stil des Fachabiturs

Aufgabe I: Jahresabschluss und Finanzwirtschaft	P-1
Aufgabe II: Voll- und Teilkostenrechnung	P-11
Aufgabe III: Personal, Marketing	P-20

Musterprüfung 2 im Stil des Fachabiturs

Aufgabe I: Jahresabschluss und Finanzwirtschaft	P-27
Aufgabe II: Voll- und Teilkostenrechnung	P-36
Aufgabe III: Materialwirtschaft, Marketing	P-45

Musterprüfung 3 im Stil des Fachabiturs

Aufgabe I: Jahresabschluss, Finanzwirtschaft und Investition	P-53
Aufgabe II: Voll- und Teilkostenrechnung	P-64
Aufgabe III: Personal, Marketing	P-72

Original-Aufgaben

Fachabitur-Prüfungsaufgabe 2019

Aufgabe I: Jahresabschluss, Finanzierung, Investitionsrechnung	2019-1
Aufgabe II: Voll- und Teilkostenrechnung	2019-13
Aufgabe III: Materialwirtschaft und Marketing	2019-22

Fachabitur-Prüfungsaufgabe 2020

Aufgabe I: Jahresabschluss, Finanzierung, Investitionsrechnung	2020-1
Aufgabe II: Voll- und Teilkostenrechnung	2020-11
Aufgabe III: Materialwirtschaft und Marketing	2020-20

Merkhilfe

Auszug aus dem Handelsgesetzbuch

IKR für die Kontenklassen 0–8

Jeweils im Herbst erscheinen die neuen Ausgaben
der Abiturprüfungsaufgaben mit Lösungen.

Autoren:

Klaus D. Vogt (Skript, Übungsaufgaben)

Kai Fürst (Skript, Übungsaufgaben, Musterprüfungen, Lösungsvorschläge ab 2019)

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieses Buch hilft Ihnen mit **ausgearbeiteten Lösungsvorschlägen** zur Fachabiturprüfung und zu Musterprüfungen nach dem Vorbild des neuen Prüfungsformats, sich optimal auf die Fachabiturprüfung im Fach Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen vorzubereiten.

Zu den Themenbereichen der Fachabiturprüfung finden Sie im Buch ein **komprimiertes Skript**, das **alle relevanten Inhalte** knapp zusammenfasst, und ergänzend dazu **passgenaue Übungsaufgaben**. Diese Aufgaben basieren auf dem aktuellen Lehrplan und decken alle wichtigen Themengebiete ab. **Ausführliche Lösungsvorschläge** ermöglichen die Selbstkontrolle und führen Ihnen mögliche Lösungen der jeweiligen Aufgabenstellung vor. Die erste Abschlussprüfung nach dem neuen Lehrplan fand Ende des Schuljahres 2018/2019 statt. Außerdem gibt es in diesem Buch insgesamt drei **Musterprüfungen mit Lösungen**.

Am Anfang des Buches finden Sie **Tipps und Hinweise zur Fachabiturprüfung, zur Bearbeitung und Bewertung der Aufgaben sowie zur Vorbereitung auf die Prüfung**. Hier können Sie nachlesen, wie die Fachabiturprüfung abläuft, welche Themen Sie erwarten, was Sie in die Prüfung mitnehmen dürfen und wie Sie sich am besten vorbereiten.

Als zusätzliche Hilfestellung werden in den Lösungen komplexer Aufgaben die bereits in der Aufgabenstellung vorgegebenen Werte *kursiv* gesetzt. So können Sie noch einfacher den Rechenweg nachvollziehen. Zu einzelnen (Teil-)Aufgaben finden Sie **konkrete Tipps** zum Vorgehen.

Sollten nach Erscheinen dieses Bandes noch wichtige Änderungen in der Fachabiturprüfung 2021 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bekannt gegeben werden, finden Sie aktuelle Informationen dazu im Internet unter: www.stark-verlag.de/mystark

Die Autoren wünschen Ihnen schon jetzt viel Erfolg bei der Abiturprüfung!

Hinweise und Tipps

Ablauf der Prüfung

Die Aufgaben der Fachabiturprüfung werden zentral vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus gestellt und sind für alle Schüler der FOS bzw. BOS (12. Klasse) in Bayern verbindlich vorgeschrieben.

Die Prüfung dauert 180 Minuten, in denen Sie alle Aufgaben bearbeiten müssen; es besteht keine Auswahlmöglichkeit.

Als Hilfsmittel sind ein nicht programmierbarer Taschenrechner, eine Merkhilfe (Formelsammlung) und ein Auszug aus dem Handelsgesetzbuch zugelassen.

Inhalte und Schwerpunktthemen

In der Fachabiturprüfung des Faches BWR werden folgende Themenbereiche geprüft:

- Jahresabschluss mit Bewertung von Anlage- und Umlaufvermögen, Ermittlung des Jahresgesamtergebnisses, Ergebnisverwendung sowie Finanzierungs- und Investitionsrechnungen (überwiegend Teil I mit ca. 45 BE)
- Kosten- und Leistungsrechnung (überwiegend Teil II mit ca. 30 BE)
- Marketing und (variierend) Material-, Produktions- und Personalwirtschaft (überwiegend Teil III mit ca. 25 BE)

Eine komprimierte Zusammenfassung der abschlussprüfungsrelevanten Inhalte finden Sie im nachfolgenden BWR-Skript.

Leistungsanforderungen

Die Fachabiturprüfung im Fach BWR verlangt problemlösendes Denken, das heißt, es werden komplexe betriebswirtschaftliche Problemsituationen beschrieben, die Sie erkennen und analysieren müssen und für die Sie Lösungen erarbeiten, darstellen und begründen müssen.

Der neue Lehrplan unterscheidet hierbei drei Anforderungsebenen:

- Anforderungsbereich I: Nennen, Aufzeigen, Beschreiben
- Anforderungsbereich II: Vergleichen, Auswerten, Entscheiden
- Anforderungsbereich III: Analysieren, Beurteilen

Bewertung

Bei 100 maximal in der schriftlichen Abschlussprüfung erreichbaren Bewertungseinheiten verteilen sich die Notenpunkte wie folgt:

Note	Punkte	Bewertungseinheiten
1	15	100 – 96
	14	95 – 91
	13	90 – 86
2	12	85 – 81
	11	80 – 76
	10	75 – 71
3	9	70 – 66
	8	65 – 61
	7	60 – 56
4	6	55 – 51
	5	50 – 46
	4	45 – 41
5	3	40 – 34
	2	33 – 27
	1	26 – 20
6	0	19 – 0

Bayern – FOS · BOS 12
Fachabiturprüfung 2019
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
 Aufgabe II: Voll- und Teilkostenrechnung

Die LUPUS AG stellt in verschiedenen Werken Küchen- und Haushaltsgeräte her. Sie sind in der Abteilung Kostenrechnung tätig und informieren sowie beraten die Unternehmensleitung.

Aufgabe 1

- 1.0** Im Werk I werden die beiden Wasserkocher *Aqua* und *Caldo* gefertigt. Aus der Vorkalkulation für den Monat Mai liegen für die beiden Produkte folgende Informationen vor:

Zuschlagssätze für die beiden Wasserkocher:	
Materialgemeinkosten	25 %
Rest-Fertigungsgemeinkosten	120 %
Verwaltungsgemeinkosten	4 %
Vertriebsgemeinkosten	6 %
Rabatt	20 %
Gewinn	20 %
Skonto	2 %
Vertreterprovision	5 %
Wasserkocher <i>Aqua</i> :	
Fertigungsmaterial	1,60 €/Stück
Fertigungslöhne	2,70 €/Stück
Sondereinzelkosten der Fertigung	0,06 €/Stück
Sondereinzelkosten des Vertriebs	0,30 €/Stück
Maschinenstundensatz	120,00 €/Stunde
Fertigungszeit	2 Minuten/Stück
Wasserkocher <i>Caldo</i> :	
vorläufiger Verkaufspreis	18,60 €/Stück

- 1.1** Die Unternehmensleitung der LUPUS AG benötigt zur Erstellung eines Angebotes den vorläufigen Verkaufspreis pro Stück für den Wasserkocher *Aqua* sowie den Angebotspreis für den Wasserkocher *Caldo*. Berechnen Sie diese beiden Werte.
- 1.2** Dem Betriebsabrechnungsbogen können für den Monat Mai folgende Werte (in €) entnommen werden:

	Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb
Summe Gemeinkosten	12.750,00	187.825,00	14.100,00	21.150,00
Zuschlagsbasis	50.000,00	85.000,00	?	?
Sondereinzelkosten	–	1.200,00	–	6.840,00

Von den Fertigungsgemeinkosten sind 68.400,00 € Maschinenkosten.

Zusätzlich sind folgende Daten für den Monat Mai bekannt:

Bestandsminderung bei unfertigen Erzeugnissen	2.605,00 €
insgesamt	
Bestandsmehrung bei fertigen Erzeugnissen insgesamt	3.480,00 €
abgesetzte Menge <i>Aqua</i>	10.000 Stück
abgesetzte Menge <i>Caldo</i>	12.000 Stück

Sämtliche Vertriebskonditionen werden stets in Anspruch genommen.

Berechnen Sie für einen Bericht an die Unternehmensleitung den Rest-Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz auf Istkostenbasis sowie das Betriebsergebnis für den Monat Mai.

- 1.3** Ermitteln Sie im Rahmen der Kostenkontrolle Art und Höhe der gesamten Kostenabweichung und geben Sie einen möglichen Grund für diese Abweichung an.

Aufgabe 2

- 2.0** Im Werk II produziert und vertreibt die LUPUS AG ausschließlich den Staubsauger *Eco-Phi*, der sich erst seit kurzem auf dem Markt befindet, zu einem Stückpreis von 150,00 € verkauft wird und für den variable Stückkosten in Höhe von 87,50 € anfallen.
- Die derzeitige Kapazität liegt bei 2.000 Stück pro Quartal.
- Im abgelaufenen Quartal betrug der Beschäftigungsgrad 20 %.
- Bei dieser Kapazitätsauslastung konnte lediglich ein Stückverlust in Höhe von 125,00 € erzielt werden.
- Die Fixkosten pro Quartal betragen 75.000,00 €.
- Die Unternehmensleitung strebt für das kommende Quartal eine deutliche Absatzsteigerung an. Dabei soll die Deckung aller anfallenden Kosten erreicht werden.

Lösungsvorschlag

1.1 Ermittlung des vorläufigen Verkaufspreises (Produkt Aqua)

FM	1,60 €	
+ MGK 25 %	0,40 €	
+ FL	2,70 €	
+ Rest-FGK 120 %	3,24 €	
+ MaKo	4,00 €	(120,00 €/h : 60 · 2)
+ SEKF	0,06 €	
<hr/>		
= HK	12,00 €	
+ VwGK 4 %	0,48 €	
+ VtGK 6 %	0,72 €	
+ SEKVt	0,30 €	
<hr/>		
= SK	13,50 €	
+ Gewinn 20 %	2,70 €	
<hr/>		
= vVP	16,20 €	

Ermittlung des Angebotspreises (Produkt Caldo)

= vVP	18,60 €	93 % des ZVP	
+ Provision 5 %		} 7 %	↑
+ Skonto 2 %			
<hr/>			
= ZVP	20,00 €	100 %	80 % des AP
+ Rabatt 20 %	5,00 €		20 %
<hr/>			
= AP	25,00 €		100 %

1.2 Berechnung des Rest-FGK-Zuschlagssatzes (Ist)

TIPP Der BAB enthält die tatsächlichen Kosten, genannt Istkosten. Die Gemeinkosten der Kostenstelle Fertigung (FGK) sind entweder maschinenabhängig oder lohnabhängig. Die Maschinenkosten sind also ein Teil der FGK. Der andere Teil sind die Rest-FGK.

Maschinenkosten	68.400,00 €	↓	
+ Rest-FGK	119.425,00 €	↓	
<hr/>			
= FGK	187.825,00 €	↑	
		→	$\frac{119.425,00 €}{85.000,00 €} \cdot 100 \% = 140,5 \%$

Berechnung des Betriebsergebnisses

TIPP Werden alle Vertriebskonditionen in Anspruch genommen, ist der Stückerlös mit dem vorläufigen Verkaufspreis gleichzusetzen. Über die verkaufte Menge gelangt man für jedes der beiden Produkte zum Gesamterlös.

FM	50.000,00 €	
+ MGK	12.750,00 €	
+ FL	85.000,00 €	
+ FGK	187.825,00 €	
+ SEKF	1.200,00 €	
= HKA	336.775,00 €	
+ BVUE	2.605,00 €	(Bestandsminderung wird addiert)
– BVFE	3.480,00 €	(Bestandsmehrung wird subtrahiert)
= HKU	335.900,00 €	
+ VwGK	14.100,00 €	
+ VtGK	21.150,00 €	
+ SEKV	6.840,00 €	
= SKU (Ist)	377.990,00 €	

Erlöse <i>Aqua</i>	10.000 Stk. · 16,20 €/Stk.	162.000,00 €
Erlöse <i>Caldo</i>	12.000 Stk. · 18,60 €/Stk.	223.200,00 €
Erlöse gesamt		385.200,00 €

$$\begin{aligned} \text{BE} &= \text{Erlöse} - \text{Selbstkosten (Ist)} \\ &= 385.200,00 \text{ €} - 377.990,00 \text{ €} = \mathbf{7.210,00 \text{ €}} \end{aligned}$$

1.3 Ermittlung der gesamten Kostenabweichung

TIPP Kostenabweichungen treten nur bei den Gemeinkosten zwischen Vor- und Nachkalkulation auf. Die vorkalkulierten Zahlen aus der Preiskalkulation müssen also den Werten aus dem BAB gegenübergestellt werden. Insgesamt ergibt sich dabei eine Überdeckung oder eine Unterdeckung der Normal-SKU.

SK/Stk. für <i>Aqua</i>	= 13,50 €/Stk. (aus 1.1)	
SK/Stk. für <i>Caldo</i>	= 18,60 €/Stk. : 120 · 100 = 15,50 €/Stk.	
Normal-SKU <i>Aqua</i>	10.000 Stk. · 13,50 €/Stk.	135.000,00 €
+ Normal-SKU <i>Caldo</i>	12.000 Stk. · 15,50 €/Stk.	186.000,00 €
= Normal-SKU gesamt		321.000,00 €
– Ist-SKU		377.990,00 €
= Kostenunterdeckung		(–) 56.990,00 €

Mögliche Ursache der Kostenunterdeckung:

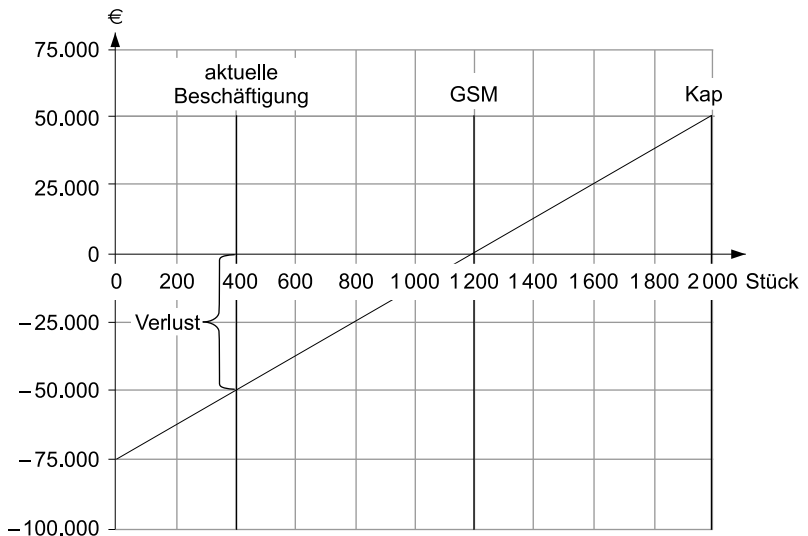
Die lohnabhängigen Rest-FGK fielen höher aus, da mehr Hilfslöhne gezahlt wurden.

2.1 Skizze des Gewinnverlaufs

TIPP Gewinn wird erzielt, wenn die eingespielten Deckungsbeiträge die Fixkosten übersteigen ($G = DB - K_f$). Der Gesamtdeckungsbeitrag ergibt sich als Produkt aus Stückdeckungsbeitrag und Stückzahl ($db \cdot x$). Beide Überlegungen führen uns zur Gewinnfunktion: $G = db \cdot x - K_f$. Aus dieser Funktion lässt sich der Schnittpunkt mit der Y-Achse ablesen (K_f) und auch der Schnittpunkt mit der X-Achse berechnen. Zweiteres, indem man den Gewinn auf Null setzt und nach der Stückzahl umstellt (GSM).

$$db = e - k_v = 150 \text{ €/Stk.} - 87,50 \text{ €/Stk.} = 62,50 \text{ €/Stk.}$$

$$\rightarrow \text{Gewinnfunktion: } G = db \cdot x - K_f$$



(Grafik ist nicht maßstabsgetreu)

Markieren der Gewinnschwellenmenge und des Gesamterfolges

$$GSM = K_f : db = 75.000,00 \text{ €} : 62,50 \text{ €/Stk.} = 1.200 \text{ Stk.}$$

$$\text{aktuelle Beschäftigung} = 20 \% \cdot 2.000 \text{ Stk.} = 400 \text{ Stk.}$$

$$G_{400} = db \cdot 400 - K_f = 62,50 \text{ €/Stk.} \cdot 400 \text{ Stk.} - 75.000,00 \text{ €} = -50.000,00 \text{ €}$$



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK